

AFRIKA ↻ MAROKKO

Marokko - Die rote Erde des Tassaout

Tourencharakter 	Reisedauer	10 Tage	Gruppe	4-12 Teilnehmer
Wanderreise  , Wanderreise 	Davon Wandertage	6 Tage		

- pulsierendes Marrakech
- Tassaout-Tal
- Schluchten am Fluss Tassferdat
- Ait-Hkim-Tal
-

Rote Erde, grüne Felder - Auf Maultierpfaden und Dorfwegen erkunden wir das Tassaout-Tal am Fuß des Hohen Atlas. Hügel, Föhrenwälder und Berberdörfer und die typischen roten Häuser aus Stampflehm zeigen sich von ihrer besten Seite. Uns offenbart sich die Vielfalt des heutigen Landelebens in Marokko.

Die Ursprünglichkeit des Tassaout entdecken

Salam-Aleikum! Immer wieder hören wir diese Worte, wenn wir unterwegs den einheimischen Berbern begegnen. Für uns geht es vorbei an Olivenhainen durch grüne Terrassenfelder hindurch auf die Pässe, die uns bei gutem Wetter von bis zu 1800 Meter auf das Tal herabblicken lassen. Der ruhig plätschernde Tassferdat begleitet uns durch seine Schluchten bis wir bei unserem Nachtlager ankommen. Fleißig sind uns unsere Maultiere und ihre Begleiter schon vorausgegangen, um uns am Abend bei unserem Camp begrüßen zu können. Bei einem von unserem Küchenzeltchef liebevoll mit rein regionalen Zutaten zubereiteten Ras el Hanout oder einem herrlich duftenden Tajine Gericht lassen wir unseren Tag ausklingen - ganz gemütlich.

Marrakesch in bunter Vielfalt

Getümmel, Lautstärke und kleine enge Gassen. Nach Tagen in den Weiten des Tassaout-Tals scheint Marrakesch wie eine andere Welt. Ob wir uns auf das pulsierende Leben auf dem Gauklerplatz „Djemma el Fna“ mit seinen vielen Ständen, den geschäftstüchtigen Händlern in den zahlreichen Bazargassen einlassen oder in einem Terrassencafé einen Pfefferminztee genießen, bleibt dabei ganz uns überlassen.

Langjährige Partnerschaft

Mit unseren Partnern in Marokko, der Schweizerin Brigitte, dem marokkanischen Berber Lahoucine - sowie unserem großen Team vor Ort verbindet uns seit 1999 eine jahrzehntelange freundschaftliche Beziehung. Brigitte managt das Büro und die Reservierungen, Lahoucine die Guides, Ausrüstung und Logistik. Gemeinsam verfolgen wir die Vision eines nachhaltigen, positiven, qualitätsvollen und sehr persönlichen Tourismus.

Brigitte erzählt uns zu dieser Reise durch das Tassaout-Tal: „Für Gäste, die gerne das Wandern genießen, aber dabei nicht unbedingt die hohen Gipfel stürmen möchten, ist die Tour durch das Tassaout-Tal optimal.“

Bildung für morgen

Mit dem Verein „Weltweitwandern Wirkt!“ unterstützen wir die vielen Bildungsprojekte des Campus Vivant'e im Hohen Atlas. In der schwierigen Zeit der Corona-Pandemie konnten wir zusammen mit unseren Gästen ein Unterstützungsprogramm für unser Team vor Ort einrichten.

Unsere Marokko-Wanderreisen werden mit liebevollen Details, nachhaltig, nahe am Gastland und sehr persönlicher Führung in einer kleinen familiären Gruppe durchgeführt. Unsere Gäste profitieren von unseren sehr guten und langjährigen Beziehungen durch besondere Zugänge zu den Menschen unterwegs.

Linktipp

Hier geht es zu WWW-Gründer Christian Hlades Reisebericht [Marokko Mon Amour](#).



Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
14. April 2025	23. April 2025	⊕	180 €	1.790 €
26. April 2025	05. Mai 2025	⊕	180 €	1.790 €

- ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
- ⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
- ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
- ⚠ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
- ⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.

EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/mag11

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Anreise

Ankunft in Marrakech und Transfer zum Hotel in der Medina von Marrakech.

Ca. 20 Min. Fahrt, kurzes Stück zu Fuss, Übernachtung in einem einfachem Gästehaus/Riad

(-/-/-)

2. Tag: Marrakech

Die „rote Stadt“ lädt zu ihrer Entdeckung ein. Unser Guide holt uns im Hotel ab und los geht die Reise in die Welt des Orients. Der kundige Einheimische führt uns durch den gigantischen Souk von Marrakech, ein wahres Labyrinth aus kleinen Gässchen. An allen Ecken bieten Schmiede, Schneider, Töpfer oder Holzschnitzer ihre liebevoll gefertigten Kunsthandwerke an.

Wir besuchen einen Palast oder die Medersa Ben Youssef und kommen schliesslich beim „Djemma el Fna“ an. Auf dem sagenumwobenen Hauptplatz von Marrakech treten Märchenerzähler, Schlangenbeschwörer und Gaukler auf, um gleichzeitig Touristen wie auch Einheimische zu unterhalten, während die Betreiber der zahlreichen mobilen Garküchen marokkanische Köstlichkeiten zaubern. Bei einem Pfefferminztee in einem der orientalischen Terrassencafé hoch über dem „Djemma el Fna“ kann man die Eindrücke auf sich wirken lassen.

Übernachtung mit Frühstück in einem einfachen Gästehaus/Riad

(-/-/-)

3. Tag: Marrakech - Region Demnate

Nach dem Weckruf des Muezzins und einem stärkenden Frühstück kann unser Abenteuer beginnen. Ein Kleinbus bringt uns weg vom pulsierenden Marrakech hinein in das Atlasgebirge. Langsam aber sicher wird die Strecke steiler und die Strassen holpriger, bis wir in einer Berbersiedlung anhalten. Dort heissen uns die Maultierführer mit ihren gutmütigen Tieren auch schon willkommen. Nachdem wir die Maultiere bepackt haben, brechen wir zu unserer Wanderung auf. Während wir an ausgedehnten Olivenhainen vorbeigehen, genießen wir die Aussicht über das Ait Flalad-Tal. Von Zeit von Zeit kreuzen wir Wasserläufe, die von der Bergbevölkerung zur Bewässerung angelegt worden sind. Immer wieder begegnen wir einheimischen Frauen auf den Feldern und übermütigen Kindern, die uns ein Wegstück begleiten. Schliesslich gelangen wir zu einem malerischen Dorf auf 1650 m Seehöhe. Nach diesem ersten Wandertag schlagen wir unser Nachtlager auf einem Hochplateau auf.

Camp (ca. 2 Std. Fahrt und 3 Std. Wanderung)

4. - 7. Tag Wanderung in der Region von Demnate, Tassaout Tal

Vorbei am Rot der Felsformationen und dem Grün der üppig bewachsenen Landschaft erreichen wir einen Pass auf 1800 m. Weiter führt uns unsere Wanderung durch Weizen- und Gerstenfelder, vorbei an einem Dorf mit seiner eindrucklichen Kasbah, hinauf zum nächsten Übergang. Auf der Passhöhe angekommen, genießen wir die Aussicht über die Täler und die majestätischen schneebedeckten Gipfel des hohen Atlas. Am Nachmittag weist uns der Fluss Tassferdat den Weg. Durch seine tiefen Schluchten mit beeindruckenden Kalksteinformationen erreichen wir schliesslich unser Nachtlager direkt am Fluss auf 1300 m. In totaler Stille, einzig mit dem beruhigenden Plätschern des Tassferdat im Hintergrund, legen wir uns schlafen.

5. Tag

Unser Begleitteam hat uns mit einem ausgiebigen Frühstück überrascht. Gestärkt, erklimmen wir einen kleinen Pass auf 1460 Metern Höhe. Wir genießen den atemberaubenden Blick über das Tassaout-Tal, bevor wir uns zur Erkundung dieses so ursprünglichen Fleck Erde aufmachen.

An malerischen Obstgärten und Terrassenfeldern vorbei geht unsere Wanderung zur nächsten Berbersiedlung. Hoch über den bescheidenen Lehmhäusern thront die stolze Kasbah (Lehmburg), die ihren Schatten wie schützend über das Dorf legt. Wir lassen das Dorf hinter uns und führen unsere Wanderung fort, stets dem Fluss Merouane entlang. Die stolzen Eichen, die am Ufer des Flusses emporragen, spenden uns Schatten. Wir beziehen unser Camp schon etwas früher und genießen das Verweilen an diesem Ort.

6. Tag

Salam-Aleikum! Auf unserer Wanderung durch das Tal der Ait Hkim begegnen wir immer wieder Einheimischen, die uns freundlich begrüßen. Ein komfortabler Wanderweg führt uns vorbei an fruchtbaren Getreidefeldern, bunten Obstplantagen und saftigen Weiden, auf denen Ziegen und Schafe gemeinsam grasen. Am Nachmittag verändert sich die Landschaft allmählich. Durch dichte Pinienwälder hindurch gelangen wir schließlich zum heutigen Etappenziel. Da die Nacht heute besonders klar ist, entscheiden wir spontan, unter dem Sternenhimmel zu schlafen.

7. Tag

Heute Morgen steht vorerst ein Aufstieg auf dem Programm. Nachdem wir das Dorf hinter uns gelassen haben, geht's auch schon Richtung Gipfel. Die 250 Höhenmeter sind zwar etwas anstrengender, doch erwartet uns auf dem Gipfel eine grandiose Aussicht, die uns für die Strapazen entschädigt. Die fruchtbaren Täler, die rötlichen Gesteinsmassive des Atlas und die schneebedeckten Gipfel am Horizont sind wahrlich eine Augenweide. Nach dem Abstieg durchqueren wir wiederum ein Berberdorf und genießen unser Mittagessen am Fuß des d'Ait Hessen-Tals mit Blick auf einen Stausee. Am Nachmittag führt unsere Wanderung durch eine herrliche Gesteinslandschaft. Langsam aber sicher gelangen wir zum Dorf, in dessen Nähe wir unser Zeltlager aufstellen.

Camps (ca. 4½ bis 5 Std. Wanderung)

8. Tag Region Demnate - Marrakech

Wir verlassen unser Nachtlager und genießen unseren letzten Wandertag. Dieser führt uns durch die zauberhafte Landschaft des mittleren Atlas mit seinen roten Gesteinsformationen und seiner üppig bewachsenen Landschaft. Unsere Wanderung führt zu einem kleinen Bergsee in dessen Nähe wir noch einmal ein liebevoll zubereitetes Mittagessen genießen. Dort stehen auch die Busse schon bereit, die uns zurück nach Marrakech bringen werden, inschallah. Wir verabschieden uns von unseren Maultierführern und fahren los - den Kopf voller Eindrücke. Wir tauschen die Wanderpfade des Atlas wieder gegen die asphaltierten marokkanischen Straßen. Mit einem Rucksack voller Eindrücke kommen wir schließlich in Marrakesch an.

(ca. 3½ Std. Wanderung und 2 Std. Fahrt)

Übernachtung mit Frühstück in einfachem Gästehaus/Riad

(F/M/-)

9. Tag Marrakech

Nach den Übernachtungen im Zelt wachen wir wieder in einem Bett auf. Heute kann Marrakech auf eigene Faust erkundet werden. In den Souks von Marrakech lässt sich eine Unmenge qualitativ hochstehender Handwerkskunst finden, die dem trauten Heim ein marokkanisches Flair geben. Für geschichtlich Interessierte bietet sich eine Erkundungstour zu verschiedenen Kulturmonumenten an. Die Entdeckungstour durch das prunkvolle Palais de Bahia, das Palais de Badi mit seiner Storchenkolonie oder durch die Saadiergräber lässt längst vergessene Zeiten wieder auferstehen. Wer Ruhe und Entspannung sucht, findet dies im in einem der zahlreichen Hammams, im Jardin Secret oder zu Randzeiten im Jardin Majorelle und Yves Saint Laurent Musuem oder im Cyper-Park in der Nähe der Koutoubia. In der „Roten Stadt“ der Wüste finden alle Reisenden Kulturerlebnisse nach ihrem Geschmack und es entstehen Impressionen, von denen man noch lange erzählen kann.

Übernachtung mit Frühstück in einfachem Gästehaus/Riad

(F/-/-)

10. Tag Abreisetag

Transfer zum Flughafen oder Verlängerung in Marokko

(F /-/-)

Enthaltene Leistungen

- Linienflug nach Marokko. Abflüge ab/bis Wien im Preis inkludiert. Weitere europäische Städte auf Anfrage gerne möglich (eventuell Aufzahlung)
- Inkl. Flughafensteuern ab Wien
- Unterkunft im Doppelzimmer in Riads bzw. in 2-Personen Zelten
- Begrüßung, Orientierung und halbtägiger Stadtspaziergang in Marrakesch
- Gepäcktransport mit Maultieren bei der Trekkingtour
- Koch und gesamte Campingausstattung (Zelte, Schaumstoffmatten, Küchenutensilien, Toilettenzelt) während der gesamten Tour
- Auf der gesamten Tour Vollpension, ausgenommen in Marrakesch nur Frühstück
- Führung und Betreuung durch einen geprüften, lizenzierten einheimischen Bergführer, der Deutsch spricht.
- Alle Transfers lt. Programm

Nicht enthaltene Leistungen

- Zusätzliche Kosten bei Krankheit, Bergrettung, Änderung der Route durch höhere Gewalt bzw. Flugzeitverschiebungen
- Impfungen, Versicherungen etc.
- Ausgaben persönlicher Natur wie Getränke, Souvenirs, Trinkgelder
- Trinkgelder für die Crew
- Hauptmahlzeiten in Marrakesch
- Bei Buchung eines halben Doppelzimmers/-zelts oder Doppelzimmers/-zelts: im Doppelzimmer steht entweder ein Doppelbett oder Twin Betten zur Verfügung. Hat sich bis zur Abreise keine gleichgeschlechtliche Person ebenfalls für das halbe Doppelzimmer/-zelt angemeldet oder hat Ihre Gegenbelegung im Doppelzimmer/-zelt storniert, erhalten Sie automatisch ein Doppelzimmer/-zelt zur Alleinbenutzung oder ein Einzelzimmer/-zelt. In diesem Fall wird der gesamte Einzelzimmer bzw. Einzelzeltzuschlag in Rechnung gestellt.

Zusätzliche Leistungen / Verlängerungen

Schlafsackmiete_MAG

Schlafsackmiete (Buchung vor Abreise) 35 €

Zwischen 15. Dezember bis 06. Jänner immer auf Anfrage nach Verfügbarkeit - da begrenzt!

Marokko_Reitmaultier_MAG11

Reitmaultier 160 €

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Weltweitwandern

Diese Reise wird von Weltweitwandern veranstaltet.

Kontakt

Weltweitwandern GmbH
Gaswerkstraße 99
8020 Graz

T: +43 3165835040

E: info@weltweitwandern.com

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die [AGB der Weltweitwandern GmbH](#).

Einreisebestimmungen

Für Marokko besteht keine Visumpflicht. EU-Staatsbürger und Schweizer benötigen für die Einreise lediglich einen gültigen Reisepass mit mindestens sechs Monaten Gültigkeit.

Bitte beachten Sie die Hinweise des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#)

Gesundheit

Impfungen

Für die Einreise sind zurzeit keine Impfungen vorgeschrieben. Je nach Gesundheitslage können sich die Anforderungen an den Impfstatus kurzfristig ändern.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#).

Vorsichtsmaßnahmen

- kein ungekochtes oder ungefiltertes Wasser trinken
- kein rohes Gemüse, keine Salate und kein ungeschältes Obst essen
- Kopfbedeckung, Sonnenbrillen, Sonnencreme und Lippenchutz nie vergessen

Klima/Reisezeit

Klima

Allgemein sind die Tagestemperaturen im Winter, Frühling und im Herbst in der Wüste angenehm, frühlingshaft und teilweise hochsommerlich warm (bis heiß). Am Abend, sobald die Sonne verschwindet, kann es in der Wüste jedoch recht kühl werden (bis 0°C und im Winter auch darunter!). Im Hohen Atlas ist es nur im Sommer warm, nachts kann die Temperatur aber auch unter 0°C sinken. Im Winter liegt hier viel Schnee. Stellen Sie sich auf ein weites Spektrum an Temperaturen ein: von intensiver Sonneneinstrahlung und Hitze bis zu sehr kühlen Abend- und Morgenstunden, mit Temperaturen, die sogar unter den Gefrierpunkt sinken können.

[Klimatabelle](#)

[Klima Mhamid](#)

Rund ums liebe Geld

Währung

Die Landeswährung Marokkos ist der Dirham, 1 DH entspricht ca. 0,1 €.

Geld

Geldwechsell ist in Casablanca und Marrakesch recht einfach, im Landesinneren manchmal aufwendig. Bitte versuchen Sie beim Wechseln zumindest einen kleinen Betrag in kleinen Noten oder Münzen zu erhalten. Die Mitnahme von Bargeld ist zu empfehlen, da die Bankomaten (Maestro, EC) in größeren Orten zwar meistens, aber vielleicht nicht immer funktionieren. Kreditkarten werden im Allgemeinen nur in den größeren Städten in größeren Hotels und Geschäften akzeptiert.

Trinkgeld

Trinkgeld zu geben ist, wie in vielen andern Ländern, auch in Marokko üblich. Die Trinkgelder sind nicht in den Reisekosten bzw. den Restaurationspreisen inkludiert. Trinkgelder sind eine direkte Wertschätzung der geleisteten Arbeit. Trinkgeld ist bei guter Leistung in diesem Kulturkreis eine wichtige Anerkennung.

Generelle Hinweise

Zeitverschiebung

Für Marokko stellen Sie Ihre Uhr bei Ankunft bitte um 1 Stunde zurück. Dies gilt während der Winter und der Sommerzeit, außer während des Fastenmonats, dem Ramadan (variabler Termin, weil sich die Zeit des Ramadan nach dem islamischen Mondkalender richtet). Bei Ankunft während des Fastenmonats ist Ihre Uhr bitte um 2 Stunden zurückzustellen.

Elektrischer Strom

Die Stromspannung beträgt 110-220 Volt. Einen internationalen Adapter braucht man nur in seltenen Fällen. In Marrakesch und Ouarzazate können Sie im Hotel den Akku Ihrer Kamera oder Ihres Telefons aufladen.

Ramadan

Der Ramadan ist der Fastenmonat der Muslime. Er findet vom 09.03.2024 - 09.04.2024 statt. Diese für die Muslime besondere Zeit hat auf unsere Reisen keine Auswirkungen.

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise für Marokko:

[BMEIA, Außenministerium Österreich: Reiseinformation Marokko](#), [Auswärtiges Amt, Deutschland: Reise- und Sicherheitshinweise Marokko](#), [EDA, Schweiz: Reisehinweise Marokko](#)

Versicherung

Es besteht kein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen [Reiseversicherung](#) inkl. Stornoschutz.

Wichtige Information zu den Wüstentrekking

Bitte beachten Sie, dass bei den Wüstentouren mit den Terminen von September bis Mitte Oktober sowie ab Mitte März bis Mitte April eine bessere körperliche Verfassung erforderlich ist, da die Temperaturen höher sind und somit die körperliche Belastung steigt.

Informationen zum Aufenthalt in Marrakesch

Bei Reisen, die in Marrakesch beginnen und enden, kann die Aufteilung der Aufenthaltstage in Marrakesch variieren. Je nach Reise kann es sein, dass die zwei oder drei Tage in der Stadt vor oder nach dem Trekking bzw. der eigentlichen Wandertour stattfinden. Diese Flexibilität ist aufgrund der Verfügbarkeiten in den Riads erforderlich.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiseland. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein - das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht's eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten - zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen - die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können - dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten - oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren

Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!

Zusätzliche Tipps:

- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder

Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet - Verdachtsfälle oder Straftaten -, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- ACHTUNG: In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmf/vat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.

- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausrüstung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlage nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Kathrin Strallhofer

+43 316 58 35 04 - 31

kathrin.strallhofer@weltweitwandern.com